

„Meine Kunden sollen sich als Hausherren fühlen“

Konzept der Lifestyle-Werkstatt in Mörfelden ist sehr erfolgreich / Räume für Tagungen sind nach Feng-Shui-Kriterien gestaltet

Roswitha Köhlers Seminarzentrum im alten Ortskern von Mörfelden ist so gut gebucht wie nie. Vor kurzem wurde das Lifestyle-Center im Haus nebenan eröffnet.

MÖRFELDEN-WALLDORF · Bis zum Jahr 1997 bildeten Bademäntel und Handtücher Roswitha Köhlers beruflichen Lebensmittelpunkt. Zusammen mit ihrem Mann führte sie das eigene Unternehmen. Als die Preise für Frottierwaren in den Keller sanken, verkauften die beiden die Firma, und Peter Köhler, 13 Jahre älter als seine Frau, beschloss, sich zur Ruhe zu setzen. „Ich hatte von heute auf morgen nichts mehr zu tun, das gefiel mir gar nicht“, sagt die heute 50-Jährige.

Feng-Shui-Kurse hatte Roswitha Köhler bei Olivia Moog und dem chinesischen Meister Chap Cheng Hai belegt, sich zur Beraterin

hin mich mein Weg genau führen würde, habe ich damals noch nicht gewusst.“

2002 wurde die Lifestyle-Werkstatt in der Kirchgasse 18A eröffnet, ein erstes Faltblatt für das Tagungshaus aufgelegt, das auf 125 Quadratmetern Platz bietet für Seminare mit bis zu 16 Teilnehmern, Coachings und therapeutisches Arbeiten. Naturbelassener Sandstein, aufgearbeitete Holztüren aus dem 18. Jahrhundert, warme Toskana-Farben an den Wänden und ein sorgfältig geplanter Garten mit Riesenteich, in dem die Kois schwimmen – Roswitha Köhler hat eine Menge Feng-Shui-Ideen in dem Neubau verwirklicht und eine Atmosphäre geschaffen, die man nicht unbedingt im alten Mörfelder Ortskern vermuten würde.

So individuell wie die Architektur der Lifestyle-Werkstatt war von Anfang auch der Service: Frisch aufgebrühter Capuccino und Latte Macchiato statt Filterkaffee in der Kanne, eine Riesenschüssel voller Obst auf dem Seminartisch, eine nach Feng-Shui-Kriterien maßgefertigte Küchenzeile im Erdgeschoss, wo auch die Seminarteilnehmer an den Herd dürfen. „Meine Kunden sollen sich bei mir als Hausherren fühlen und doch den Kopf frei haben für ihre Arbeit“, umreißt Roswitha Köhler das Konzept.

2004 wurde die Lifestyle-Werkstatt als „Besondere Tagungs-Location“ ausgezeichnet. In Mörfelden-Walldorf und der Region ansässige Firmen wie Nike, Lufthansa oder die deutsche Flugsicherung halten seither regelmäßig Seminare hier ab. Dazu mieten sich abends oder an den Wochenenden freie Trainer und Therapeuten in der Lifestyle-Werkstatt ein. Im Frühjahrsprogramm

2006 sind Yoga und Meditation als Themen ebenso präsent wie Reiki, craniosakrale Körperarbeit oder eine Gesprächsrunde für pflegende Angehörige.

Ende vergangenen Jahres hat Roswitha Köhler, die sich mittlerweile fast ausschließlich um Management und Organisation der Lifestyle-Werkstatt kümmert, das Projekt „Spirit goes to Business“ ins Leben gerufen, im Zuge dessen Firmenkunden auf Trainer treffen und sich Anregungen für ihre Seminare holen können. Jahr für Jahr gibt es außerdem einen Entdeckungs-

und Erlebnis-Tag, an dem auch das breite Publikum die Erlebnis-Werkstatt erkunden kann. Der nächste Termin ist für den 11. Juni angekündigt.

Weil der Platz zu manchen Zeiten im Jahr eng wird, haben die Köhlers jüngst das Haus in der Kirchgasse 18, das bisher an die Stadterwerke vermietet war, ebenfalls zu einem Seminarzentrum umgebaut und es „Lifestyle-Center“ genannt. In der Lifestyle-Werkstatt soll im Sommer die Galerie umgestaltet und Raum für größere Seminargruppen geschaffen werden.

ANDREA ROST



BetriebsGeheimnisse

für gesunde Lebensräume und Geopathologie ausbilden lassen. Doch die Orte, an denen sie ihre ersten Kurse abhielt, gefielen der Mörfelderin gar nicht. „Die Hotels waren unpersönlich, die Raummiete hoch und Nebenkosten für Pausengetränke oder Snacks extrem teuer.“ Da habe sie beschlossen, etwas eigenes zu bauen, mit guten Materialien und einem stimmigen Raumkonzept, erinnert sich Roswitha Köhler und räumt ein: „Wo-



Herrin über ein Seminarhaus mit besonderem Flair: Roswitha Köhler hat die Lifestyle-Werkstatt in Mörfelden ins Leben gerufen.

BILD: OLIVER WEINER